



Klaus Rapp, Pfarrer, Geistlicher Rat

☎ 06201/496521
✉ pfarrer@bachgemeinden.email



Ute Arnold, Gemeindereferentin

☎ 06201/496522
✉ ute.arnold@bachgemeinden.email

Pfarrbüro Hemsbach

Gartenstraße 1a
69502 Hemsbach

Andrea Lombardo

Sonja Kohl

Rebecca Déchaud

☎ 06201/49650
☎ 06201/496565
✉ pfarramt@bachgemeinden.email

Öffnungszeiten:

Mo, Di u. Do 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Laudenbach

Friedrich-Ebert-Straße 2
69514 Laudenbach

Nika Brockenauer

☎ 06201/75257
☎ 06201/876765
✉ pfarramt.lb@bachgemeinden.email

Öffnungszeiten:

Mi 10.00 - 12.00 Uhr

Bankverbindung: Sparkasse Rhein-Neckar-Nord, IBAN: DE78670505050068006171

Ansprechpartner für die Raumvergabe des Gemeindezentrums:

Pater-Delp-Gemeindehaus

Gottlieb-Daimler-Str. 2
69502 Hemsbach

Alexandra Seitz-Garotti

☎ 06201/8769874



www.bachgemeinden.de

Redaktionsschluss für das nächste **Unterwegs**
(25.01.— 08.03.26.): **Mo, 12.01.26, 08:00 Uhr**

Unterwegs

10|2025 16.11.– 25.01.26



Seelsorgeeinheit Hemsbach

St. Laurentius Hemsbach
St. Bartholomäus Laudenbach
Sta. Maria Sulzbach





Abschied – Neuanfang

Bei vielen Verabschiedungen, die ich im Laufe meiner beruflichen Tätigkeit als Priester vornehmen durfte oder musste, habe ich immer wieder Dag Hammarskjöld zitiert:

„Für das Vergangene Dank – für das Kommende Ja“

Und tatsächlich ist dieser Satz ein Bestandteil meiner Grundhaltungen seit 1980, damals zitiert von meinem Geschichtslehrer.

Inzwischen bin ich der Weisheit, die dahintersteckt, auf die Spur gekommen. Zum einen: dankbar zurückzuschauen und dankbar abzuschließen. Und aus diesem Erleben heraus in die Zukunft zu blicken mit einem frischen und Vertrauen ausdrückendem Ja.

Heute darf ich mit Ihnen zurückschauen auf sehr viele Ausgaben unseres Pfarrblattes „Unterwegs“.

Ich bin sehr dankbar, dass wir diese Art von Kommunikationsmittel so gestaltet haben. Ich danke in unser aller Namen allen, die mit Artikel, Bilder, Grafischer Gestaltung, Zusammenstellung der jeweiligen Gottesdienstplanung und dem sehr ansprechenden Erscheinungsbild dazu beigetragen haben. Nach dem Druck der jeweiligen Ausgaben mussten die Päckchen für die Austrägerinnen und Austräger abgezählt und - mit div. Zusatzeinlagen versehen - gerichtet werden. Viele Austrägerinnen und Austräger brachten die neuen Pfarrblätter in die Katholischen Haushalte unserer Seelsorgeeinheit. Die Ausgabe, die sie nun in den Händen halten, wird die letzte Ausgabe dieser Art sein. Durch die Neugestaltung der neuen Pfarrei „Nordbadische Bergstraße“ wird es mehrmals im Jahr größere und ausführliche Magazine geben, die über die neue Pfarrei berichten und zu Veranstaltungen einladen. Voraussichtlich werden zusätzlich Mitteilungen in kürzeren Abständen herausgegeben, in denen die Gottesdienstzeiten veröffentlicht werden.

Nun darf ich mit Ihnen dankbar zurückschauen auf den Lebensraum, den wir bisher als Seelsorgeeinheit (St. Laurentius Hemsbach mit Pater Delp Gemeindehaus, St. Bartholomäus Laudенbach und Sta. Maria Sulzbach) bezeichneten. Das ist und bleibt unsere Heimat. Sehr viele Menschen haben das Leben in dieser Seelsorgeeinheit – in diesen Gemeinden – geprägt, getragen, gestaltet, verantwortet. Diesen Menschen sind wir alle dankbar: den vielen Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen, den Erzieherinnen und Verwaltungsangestellten, den Hausmeistern und ALLEN, die sich um diese Gemeinden mit ihren vielen Menschen und Anliegen kümmerten!

Die neue Pfarrei „Nordbadische Bergstraße“ wird sich gut aufstellen und die Verantwortlichen (weiterhin Haupt- und Ehrenamtliche) werden sich um die Anliegen der Menschen weiterhin kümmern. Aber Vieles muss und wird vor Ort passieren: Menschen suchen und finden weiterhin ihre Heimat in den verschiedenen Ortschaften, in ihren jeweiligen Lebenszusammenhängen und werden ihr Leben miteinander gestalten. Es wird weiterhin hauptamtliche Unterstützung geben und viele Gelegenheiten, ehrenamtlich tätig zu werden, auch in verantwortlichen Aufgaben.

Letztendlich bin ich sehr dankbar, dass ich diesen Prozess der Veränderung mitgestalten durfte und die Gemeinden auf diese Veränderungen mit vorbereiten und begleiten konnte. Ich bin stolz, dass und wie wir es geschafft haben, uns auszurichten in eine neue Zukunft mit Gott, der uns in eine gute Zukunft, in ein „Land, in dem Milch und Honig fließen“ führt. Mit diesem Dank kommen wir zu einer Wende in der Geschichte: den Blick in die Zukunft! Für mich geht es jetzt zuerst einmal in eine Auszeit von einem halben Jahr, in dem ich mich von dieser wunderbaren Pfarrei und die Gemeinden sich von mir entwöhnen werden.

Und dann komme ich zum 2. Teil des Zitates: „Für das Kommende Ja!“ Ja, ich habe hier nun gut abgeschlossen. Wir werden meinen Eintritt in die Pensionierung am 11. Januar 2026 feiern. Ich werde weiterhin mit Frau Kornelia Spether als Pensionär im Pfarrhaus in Hemsbach wohnen und so gut es geht in der großen Pfarrei Nord-badische Bergstraße helfen. Verantwortlicher Pfarrer wird aber ab 1. Januar Pfarrer Johannes Balbach sein und es wird ein neues verantwortliches Team für die neue große Pfarrei geben.

Ich kann aber nun ein gelassenes und auch ein leidenschaftliches Ja für das Kommende sagen: Wie viele Pensionäre und Rentnerinnen und Rentner freue ich mich auch auf eine gute und lange Zeit. Ich freue mich auf weitere Begegnungen mit Ihnen und euch: Danke! Und ich bin weiterhin mit Ihnen und euch hier an der Bergstraße unterwegs.

Ich wünsche uns, euch und Ihnen ein frohes und auf Gott vertrauendes Ja in die Zukunft.

Ihr Klaus Rapp, Pfarrer (bald i. R.)



Samstag, 15.11.

18:00 St. Bartholomäus Vorabendmesse - Diaspora-Kollekte
Udo Dember, Sigrid Eisenhauer, Gabriele Gampp, Otto Keil, Irma Mahrla, Peter Büdel, Gisela Schmitt, Kurt Thomas, Norbert Wieland

Sonntag, 16.11.

(L 1: Mal 3,19-20b (ML III 394) L 2: 2 Thess 3,7-12 (ML III 395) E: Lk 21,5-19 (ML III 396f))

10:30 St. Laurentius Messfeier - Diaspora-Kollekte
Elfriede Neuthard, Josef Dachsels, Brigitte Hoffmann, Heinrich Schäfer, Klaus Steilen, Gerhard Ströbel

Samstag, 22.11.

18:00 Paul-Gerhardt-Kirche, Wort-Gottes-Feier (Fr. Schwalbenhofer)
Sulzbach

Sonntag, 23.11.

(L 1: 2 Sam 5,1-3 (ML III 398) L 2: Kol 1,12-20 (ML III 399f) Ev: Lk 23,35-43 (ML III 400f))

10:30 St. Laurentius Wort-Gottes-Feier (Fr. Schwalbenhofer)

Mittwoch, 26.11.

18:00 Gemeindezentrum, Messfeier
Sulzbach
Gabriele Grünewald, Kurt Staiger und Familie; Gesundheit für Andrea Staiger, Familie Balo und Petra

Samstag, 29.11.

18:00 St. Bartholomäus Vorabendmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder / Elisabethenkollekte (Pfarrer Rapp / Gem.Ref. Arnold)
Werner Bürner, Axel Albrecht, Elisabeth Dachsels, Margot Friedel, Richard Größl, Ludwig Kriz, Hermann Reichert, Friedrich Schönberger, Hildegard Seichter, Erika Steimer, Manfred Stiegeler, Franz Stumpf

Sonntag, 30.11. 1. Adventssonntag

(L 1: Jes 2,1-5 (ML I 3) L 2: Röm 13,11-14a (ML I 5) Ev: Mt 24,37-44 (ML I 6f) oder Mt 24,29-44 (ML I 8f))

10:30 St. Laurentius Messfeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder, Beauftragung neuer Gemeindeteammitglieder, mitgestaltet vom Kirchenchor mit Gedenken der Verstorbenen des Chores / Elisabethenkollekte
(Pfarrer Rapp / Gem.Ref. Arnold)
Grete Braun, Rosa Bürger, Brunon Ciba, Gisela Erhard, Eva Habermaier, Ralf Hartl, Rudi Herrmann, Bernhard Humm, Hilda Kiss, Alice Lang, Helmut Müller, Karla Müller, Maria Müller, Waltraud Rhein, Martin Ruck, Violetta Schulte Börste, Alfred Schwind, Anna Wiedemann

14:30 St. Bartholomäus Tauffeier (Diakon Gerodez)

Dienstag, 02.12.

17:00 St. Laurentius FreiRaumKirche (FreiRaumKirche - Team)

Mittwoch, 03.12.

06:00 St. Bartholomäus Rorate

Donnerstag, 04.12.

17:00 St. Bartholomäus Wort-Gottes-Feier "Licht"
(Gem.Ref. Arnold / Fr. Linnebach)

Samstag, 06.12.

18:00 Paul-Gerhardt-Kirche, Vorabendmesse
Sulzbach
Lebende und verstorbene Angehörige der Familien Wind und Rößling, Verena Kohl, Friedrich Neuwirth, Elisabeth Post, Franz Rößling, Theresia Striffler, Gertrud Wurst

Sonntag, 07.12. 2. Adventssonntag

(L 1: Jes 11,1-10 (ML I 10f) L 2: Röm 15,4-9 (ML I 11f) Ev: Mt 3,1-12 (ML I 12f))

10:30 St. Laurentius Messfeier
Gertraude Büscher, Marianne Camacho Almanza, Maria Flühr, Adolf Hausl, Ruth Heffungs, Günter Kreuzer, Irmgard Müller, Sabrina Rotter, Ruth Christiane Schöffter, Elvira Schröder, Alois Schuh, Rosalia Szücs, Kurt Zimmermann

Dienstag, 09.12.

08:15	St.Laurentius	Schulgottesdienst in der Adventszeit (Extern)
17:00	St.Laurentius	FreiRaumKirche (FreiRaumKirche - Team)

Mittwoch, 10.12.

06:00	Gemeindezentrum, Sulzbach	Rorate
-------	------------------------------	--------

Freitag, 12.12.

17:00	St.Bartholomäus	Lichtfest für alle Erstkommunionfamilien der Seelsorgeeinheit mit anschließendem Beisammensein (Gem.Ref. Arnold / Fr. Linnebach)
19:00	Pater-Delp-Haus	Taizé Andacht (Jordan-Gruppe)

Samstag, 13.12.

18:00	St.Bartholomäus	Vorabendmesse <i>Lebende und verstorbene Angehörige des Kirchenchores Laudenbach, Walma Weber Anni Seitz, Elisabeth Beck, Edmund Franke, Anneliese Faßbeck, Franz-Josef Gassenschmid, Eva Janosi, Joseph Lehn, Edith Kuttig, Alois Schwartz</i>
-------	-----------------	--

Sonntag, 14.12. 3. Adventssonntag

(L 1: Jes 35,1-6a.10 (ML I 14) L 2: Jak 5,7-10 (ML I 15) Ev: Mt 11,2-11 (ML I 16f))

10:30	St.Laurentius	Messfeier, anschließend Kirchencafé <i>Regina Böss, Friedrich Diehlmann, Klara Gärtner, Norbert Kalus, Maria Klein, Erhard Kloke, Helga Koch, Anneliese Kraus, Maria Meister, Gertrud Menges, Margarete Schmitt, Margot Weygold</i>
-------	---------------	--

Dienstag, 16.12.

17:00	St.Laurentius	FreiRaumKirche (FreiRaumKirche - Team)
-------	---------------	--

Samstag, 20.12.

06:00	Pater-Delp-Haus	Rorate mit anschließendem Frühstück
18:00	Paul-Gerhardt-Kirche, Sulzbach	Vorabendmesse <i>nach eigener Meinung von Andreas Fleck, Ingrid Hilker, Erika Rupp</i>

Sonntag, 21.12. 4. Adventssonntag

(L 1: Jes 7,10-14 (ML I 18) L 2: Röm 1,1-7 (ML I 20) Ev: Mt 1,18-24 (ML I 21))

10:30	St.Laurentius	Messfeier mit Empfang des Friedenslichts aus Bethlehem <i>Erika Magdalena Rößling, Herrmann Ludwig Rößling, Latevi Antoine Lawson, Delphine Apete Lawson, Luzia und Edmund Spether, Istvan Borza, Margot Bruck, Johann Hack, Hildegard Sosna, Hans-Dieter Spether</i>
-------	---------------	---

Mittwoch, 24.12. Heiliger Abend

15:00	St.Bartholomäus	Kinderkrippenfeier (Gem.Ref. Arnold)
17:00	St.Bartholomäus	Christmette als Familiengottesdienst - ADVENIAT-Kollekte <i>Maria Antonia Fritschi, Paul Fritschi u. alle verst. Angehörigen, Franziska Piri</i>
17:00	Pater-Delp-Haus	Wort-Gottes-Feier (Emmaus-Gruppe)
22:00	St.Laurentius	Christmette - ADVENIAT-Kollekte

Donnerstag, 25.12. 1. Weihnachtsfeiertag

10:30	St.Laurentius	Festgottesdienst mitgestaltet vom Kirchen- chor - ADVENIAT-Kollekte <i>Irma Burger, Ernst Horn, Roland Richter</i>
17:00	Paul-Gerhardt-Kirche, Sulzbach	Krippenspiel gestaltet von den Pfadfindern Sulzbach (Pfadfinder)
18:00	St.Laurentius	Weihnachtsvesper mitgestaltet von der Frauenschola
18:00	St.Bartholomäus	Weihnachtsvesper (Diakon Gerodez)

Freitag, 26.12. Fest der Heiligen Familie / 2. Weihnachtsfeiertag

10:30 St.Bartholomäus Messfeier (Predigt Diakon Gerodez)
*Erich de Riz, Erika Hebling, Herlinde Fraas,
Christa Neuschl, Ruth Schmitt*

Samstag, 27.12.

18:00 St.Bartholomäus Messfeier
nach eigener Meinung von Andreas Fleck

Sonntag, 28.12.

(L 1: Sir 3,2-6.12-14 (ML I 40) oder Jes 63,7-9 () L 2: Kol 3,12-21 (ML I 41f) oder Hebr 2,10-18 (ggf. ML I 372) Ev: Mt 2,13-15.19-23 (ML I 42f))

10:30 St.Laurentius Messfeier
Anton Fibi, Ella Huber, Annette Kraft, Erna Matanic

Mittwoch, 31.12.

17:00 St.Laurentius Ökumenischer Gottesdienst zum
Jahresschluss
(Gem.Ref. Arnold / Pfr`in Seeberger)

17:00 Evangelische Kirche Ökumenischer Gottesdienst zum
Laudenbach Jahresschluss
(Pfr'in Risch / Diakon Gerodez)

Samstag, 03.01.

18:00 Paul-Gerhardt-Kirche, Messfeier
Sulzbach
*Helmut Bendl, Franz Emenet, Maria Kuhn,
Ludwig Mai, Uwe Schuchardt, Alfons Schütz,
Rita Spether*

Sonntag, 04.01.

(L: Sir 24,1-2.8-12 (1-4.12-16) (ML I 47) E: Eph 1,3-6.15-18 (ML I 48f) Ev: Joh 1,1-5.9-14 (ML I 49f)
oder Joh 1,1-18 (ML I 37f))

11:00 St.Laurentius Messfeier
*Helmut Buchert, Marietta Busalt, Lothar
Grißnauer, Frieda Hering, Edith Rhein, Manfred
Schick, Bertalinde Seiffen*

Dienstag, 06.01. Erscheinung des Herrn

09:30 St.Bartholomäus Messfeier mit Rückkehr der Sternsinger -
Afrika-Kollekte
*Adolf Duttlinger, Gabriele Ehret, Gillig, Edeltraud,
Josef Ott*

11:00 St.Laurentius Messfeier mit Rückkehr der Sternsinger -
Afrika-Kollekte
Rudolf Kalista, Richard Rößling

Samstag, 10.01.

18:00 Pater-Delp-Haus Vorabendmesse
*Katharina Hohrein, Heinrich Hupach, Sigurd
Kronauer, Dieter Neuthard, Gertrude Rößling,
Stefanja Smole*

Sonntag, 11.01.

(L 1: Jes 42,5a.1-4.6-7 (ML I 55) L 2: Apg 10,34-38 (ML I 56f) Ev: Mt 3,13-17 (ML I 57))

11:00 St.Bartholomäus Messfeier- Verabschiedung Pfarrer Rapp
*Kosmas Baussauer, Marie Batke, Hans Eckstein,
Erika Held, Hermann Muschelknautz, Irene
Muschelknautz*

Mittwoch, 14.01.

18:00 Gemeindezentrum, Messfeier
Sulzbach

Samstag, 17.01.

18:00 Paul-Gerhardt-Kirche, Messfeier
Sulzbach
*Jürgen Frickinger, Maria Azevedo Gaboleiro,
Elfriede Hilker, Anna Leist, Franz Leitner,
Juliane Seiler*

Sonntag, 18.01.

(L 1: Jes 49,3.5-6 (ML I 241) L 2: 1 Kor 1,1-3 (ML I 242) Ev: Joh 1,29-34 (ML I 243))

11:00 Pater-Delp-Haus Messfeier
*Helene Brauch, Josef Dietz, Elli Hassel, Amande
Jung, Ruth Krusch, Josef Krzyzowski, Herbert
Neuthard, Harald Schöfer, Hermann Weber,
Sophia Zimmermann-Lötte*

18:00 Evangelisches Ge- Ökumenischer Neujahrsempfang
meindehaus Laudен- (Pfarrgemeinderat)
bach

Donnerstag, 22.01.

20:00 Pater-Delp-Haus Taizé Andacht im Rahmen der
Ökumenischen Gebetswoche 2026

Samstag, 24.01.

18:00 St.Bartholomäus Messfeier
*Erika Andres, Franziska Fürst, Gerhard Friedel,
Theresia Fröhner, Gerhard Gillig, Jürgen Gillig,
Marija Kalenbach, Reinhold Lubner, Horst Sperber,
Wolfgang Völker*

Sonntag, 25.01.

(L 1: Jes 8,23b-9,3 (ML I 244) L 2: 1 Kor 1,10-13.17 (ML I 245) Ev: Mt 4,12-23 (ML I 246f) oder Mt 4,12-17 (ML I 247))

10:30 Pater-Delp-Haus Ankommen bei Kaffee und Tee mit
Spielen (Team Abenteuerland)

11:00 Pater-Delp-Haus Messfeier - Abenteuerlandgottesdienst
*Karl-Heinz Gallasch, Wolfgang Kick, Rolf
Naudascher, Helga Piecha, Kurt Rhein, Werner
Rieger, Georg Schmich, Anita Thomas, Johannes
Trinn*

14:30 Pater-Delp-Haus Tauffeier (Diakon Gerodez)



Bild: Sarah Frank | factum.adp
In: Pfarrbriefservice.de

Gemeinsam Unterwegs



Di, 02.12., 09.12. u. 16.12. 17.00 - 19.00 Uhr	FreiRaumKirche St. Laurentius
So, 14.12. 11.30 Uhr	Kirchencafé (Gemeindeteam) St. Laurentius

Essener Adventskalender

Ab Mitte November wieder in den
Pfarrbüros und Kirchen zum Preis
von 5,00 EURO erhältlich.



Schokoladen-Nikolaus

Sie können gerne Original
Schoko-Nikoläuse über die Webseite
„Vivat.de“ (Tel. 0341/4677711)
bestellen.



Änderungen unseres Pfarrblatts „UnterWegs“

Mit der Transformation zur neuen Pfarrei „Nordbadische Bergstraße“ werden viele Dinge verändert, so auch die Pfarrbriefe der einzelnen Gemeinden. Zukünftig soll ein modernes Pfarrmagazin alle Katholikinnen und Katholiken mit der neuen Pfarrei vertraut machen und über die kirchlichen Angebote informieren.

Deshalb wird dieses Pfarrblatt wahrscheinlich auch die letzte Ausgabe in der gewohnten Form sein.

Ergebnis der Pfarreiratswahl

Die Pfarreiratswahl ist erfolgreich abgeschlossen, der nächste Schritt zur neuen Pfarrei Nordbadische Bergstraße ist getan! Zum 1. Januar 2026 geht die neue Pfarrei an den Start und auch die neu gewählten Pfarreiräte treten ihr Amt an.

Insgesamt gab es 26.679 Wahlberechtigte in der neuen Pfarrei, die allgemeine Wahlbeteiligung lag mit 9,3% im Bereich der Vorjahre. Die Online-Wähler lagen bei 56%, Briefwahl bei 12% und persönliche Wahl im Wahllokal bei 32 %.

In der Seelsorgeeinheit Hemsbach waren 4.315 Menschen zum Wählen eingeladen. 10,4% nutzten die Gelegenheit. Die abgegebenen Stimmen verteilen sich wie folgt:

Simon Schwalbenhofer	335
Martin Schild	327
Joachim Halbig	271
Markus Schwendtner	243

Für den Pfarreirat gewählt sind somit Simon Schwalbenhofer, Martin Schild und Joachim Halbig. Herzlichen Glückwunsch!

Es liegt eine große Aufgabe vor ihnen, die viel Engagement und Finger-spitzengefühl einfordern wird. Die Entscheidungen, die im neuen Gremium getroffen werden, betreffen nun nicht mehr nur den eigenen Ort, sondern die gesamte große Pfarrei.

Die konstituierende Sitzung wird am 24. November 2025 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Marien Weinheim, Forlenweg 5, stattfinden.

Liebe Jubelpaare,

sollten Sie ein Jubiläum (z.B. Goldhochzeit) begehen, beachten Sie bitte, dass uns Daten von Jubelhochzeiten nicht automatisch mitgeteilt werden.

Möchten Sie ein solches Fest im Rahmen der Kirchengemeinde feiern, können Sie sich in einem der Pfarrbüros melden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Bild: Barbara Bogedain
In: Pfarrbriefservice.de

Die Herbergsuche



Eine Mitmachaktion für die Bachgemeinden

Die Herbergsuche in Laudenschbach, Sulzbach und Hemsbach startet wieder vom **01. bis 24. Dezember 2025**

Ab dem **01. Dezember 2025** sind Maria und Josef auch dieses Jahr im Advent bei uns unterwegs und suchen eine Herberge für eine Nacht. Wenn Sie also einen Platz in Ihrer Wohnung, im Piratenschiff oder im Märchenschloss für das heilige Paar haben, dann schreiben Sie uns mit Angabe Ihrer Telefonnummer an **orgateam.hemsbach@gmail.com**. Wir werden uns bei Ihnen melden, um alle Details zu besprechen.



Weitere Informationen unter dem QR-Code oder **orgateam.hemsbach@gmail.com**



Herzliche Einladung zu FreiRaumKirche in der St. Laurentiuskirche Hemsbach

F r e i R a u m K
I
R
C
H
E

An den ersten zwei Dienstagen im Dezember wird der Innenraum der Laurentiuskirche Hemsbach wieder bei Kerzenlicht sanft erstrahlen. Die Laurentiuskirche wird zu einem Ort der Einkehr und der Ruhe. Ein Angebot für alle – eine Auszeit vom hektischen Alltag zu nehmen und sich die Stille im Advent zu gönnen. Immer in der Zeit zwischen 17.00 Uhr und 19.00 Uhr können Sie sich ganz frei im Kirchraum bewegen oder sich einfach nur hinsetzen und zur Ruhe kommen. Jeder kommt und geht, wann er möchte.

Termine:

**Dienstag, 02.12.2025,
jeweils zwischen 17.00–19.00 Uhr
Thema: Herzenswohnung**

**Dienstag, 09.12.2025,
jeweils zwischen 17.00–19.00 Uhr
Thema: Maria, hättest du gedacht, dass.....**

**Dienstag, 16.12.2025
jeweils zwischen 17.00–19.00 Uhr
Adventsingen für groß und klein
mit Peny Bauer und Markus Wind**

Schauen Sie vorbei – gönnen Sie sich eine Auszeit und lassen sie die besondere Atmosphäre auf sich wirken.



Foto: Marion Gerards

Ihre Geldspende für die Aktion „Weihnachten im PZN“ erfreut Patienten*innen und Bewohner*innen im Psychiatrischen Zentrum.

Unter dem Namen „Licht für die Kranken“ wurde Patient*innen und Bewohner*innen im PZN Wiesloch seit vielen Jahren ein kleines Geschenk zu Weihnachten überbracht. Unter dem Namen „Weihnachten im PZN“ verpacken auch in diesem Jahr Ehrenamtliche der Ökumenischen Laienhilfe mit dem Team der Klinikseelsorge rund 1.000 Geschenktüten. Sie werden gefüllt mit: Schokolade, Gummibärchen, Duschgel und Cappuccino. Für die Bewohner*innen des Heimbereichs der Klinik verpacken wir individuelle Weihnachtsgeschenke im Wert von ca. fünf Euro.

Wir freuen uns, wenn Sie die **Aktion „Weihnachten im PZN“** mit einer Geldspende unterstützen.

Diese können sie bei der Katholischen Klinikseelsorge im PZN abgeben (Büro bei der Patientenbibliothek gegenüber dem Zentralgebäude des PZN) oder auf folgendes Konto überweisen:

**Konto: Röm.Kath. Kirchengemeinde Wiesloch-Dielheim
IBAN: DE93 6725 0020 0009 2713 41
BIC: SOLADES1HDB
Stichwort: "Weihnachten im PZN"**

Falls Sie eine Spendenquittung wünschen, vermerken Sie dies bitte **mit Anschrift** bei der Überweisung.

Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern im Namen der Patienten*innen und Bewohnern*innen des PZN ganz herzlich.

Das Team der Klinikseelsorge und Ehrenamtlichen der Ökumenischen Laienhilfe



Katholische Sozialstation
WEINHEIM

Wir helfen – Ihr ambulanter Pflegedienst.
Telefon: 06201 – 6 80 51

www.sozialstation-weinheim.de

Mitglied bei 

Lichter dieser Welt

Ein Text inspiriert von Marco Michalzik

Ich schalte den Fernseher an und will wissen, und es berührt mein Gewissen, wenn ich sehe was Menschen säen. Es sind wie jeden Tag die gleichen Geschichten, erzählt von allen Schichten. Viele sind entzweit, zu streitenden Taten bereit.

Haben wir nicht schon einmal erlebt, und der Geist, er ist noch nicht ganz verweht, was Fremdenhass und Ausgrenzung mit einem Volke machen? Ist es zu fassen? Und da sehe ich es wieder, genau die alten Lieder, die von Missgunst und Verleumdung singen, was soll uns das nur bringen?

Es war ein Tyrann der sich einen Plan ersann, ein Volk zu vernichten und einen Staat zu errichten, voll von Unterdrückung, Eitelkeit und Schmerz, wo ist da ein Herz? Was bring Einheit, Gleichheit, wenn da fehlt die Freiheit?

Da ruft einer „Krieg!“, der andere „Sieg!“ Der nächste schreit laut „Rachel!“ und es bleibt nur der Schwache, welcher sich findet im Staub, sind wir denn alle taub? Tyrannen stürzen, nur um Platz zu machen, und ich kann nur traurig lachen, es steht schon der nächste in der Schlange. Haben wir nicht schon einmal erlebt, was im Wahn kann geschehen, warum will man das wiedersehen?

Wie kann es sein, dass Dummheit regiert und immer weitere Abgründe kreierte, in die die Menschen stürzen, ihr Leben zu verkürzen. Es ist nicht im Sinne der Nächstenliebe, wenn wir uns alle mehr lieben, doch es scheint heute geboten und nicht verboten.

Im Schatten von Krisen, keine Lösung in Sicht und ich bin nicht sehr erpicht, was die Zukunft uns verspricht.

Es sind die Stürme dieser Zeit, die Macht, die uns zu solchen Taten treibt, ständig lechzen wir nach mehr, marschieren wie ein Heer, stumpfsinnig und geradeaus, ich mach den Fernseher wieder aus.

Und in der Stille der Gedanken frag ich mich, warum sehe ich dich nicht? Ich sehe hin und komme nicht umhin zu sagen und zu fragen: Wo bist du?

Nennt mich Schwätzer oder Ketzer, vielleicht bin ich auch ein Hetzer, aber ich frage dich: Wo bist du?

Wo bist Du? Hast Du den ersten Menschen gefragt, als dieser die Entscheidung traf, nicht zu hören auf deinen Rat und Warnungen mit Füßen trat. Und vielleicht hab ich kein Recht zu fragen, auch keinen Grund mich zu beklagen, aber wenn du mich fragst, darf ich auch dich fragen – wo bist du? Und ich ertappe mich zu fragen, wie es die Psalmisten hinbekamen, nach Verse langem Klagen am Ende deinen Namen groß zu machen, zu dir

aufzuschauen und was übrig bleibt, ist dann Vertrauen.

Ich hab kein Vertrauen, kann nicht hinaufschauen zu meinem Gott, der uns verspricht, ich werde der sein, der ich bin. Kein Dornbusch, der brennt, keine Flammensäule die sengt, und da frage ich mich, hast du es jemals bereut. Wo bist du? Frag ich erneut.

Und noch ehe die letzte Frage verhallt, höre ich wie es in mir schallt und etwas in mir weckt, obwohl klein und ganz tief versteckt.

Du gabst mir zu meiner Geburt, einen Teil deiner Göttlichkeit, die Kraft der Möglichkeit. Es ist des Schöpfers Kraft, die uns zu etwas ganz besonderen macht, das Licht, das in uns verweilt, die Nacht zum Morgen teilt.

In der Dunkelheit der Gedanken und der Schwere meines Herzens, heilst du jene Schmerzen, auf das du durch mich wirken willst. Du schenktest uns deinen Sohn und auch wenn der Mühe Lohn nur der Tod am Kreuze war, so ist es dennoch wahr: Er ist das Licht dieser Welt, das was uns hält, auch wenn es dunkel wird in dieser Welt.

Nein, ich will nicht hinaufschauen und erleben, was ist uns bereits ist geschehen. Du hast uns bereits die Hoffnung in diese Welt gebracht, und so hast du es dir bestimmt gedacht, dass jede Not, die ich seh und die ich begehe ein Keim der Hoffnung ist, den ich säe.

Das Licht dieser Welt ist unteilbar und was auch scheint unheilbar, machst du letztendlich wieder gut durch dich, so wie mich. Also lasst uns doch deine Hände sein, die die Krankheiten heilen, die Füße sein, die herbeieilen, nicht verweilen und den Frieden verteilen. Lichter dieser Welt, die wir sind, lasst uns gemeinsam aufstehen und nach vorne sehen, um die Welt ein kleines Stückchen besser zu verlassen, als wir sind jetzt erfassen.

Am 4. Adventssonntag kommt das Friedenslicht der Pfadfinder in die Kirche. Wer möchte kann es sich dort abholen. Eine Kerze (und Transportmittel) ist selbst mitzubringen.



Bild: Christiane Raabe; In: Pfarrbriefservice.de



adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika

Rettet unsere Welt

#ZukunftAmazonas

Weihnachtsaktion 2025



Wochenende in der Abtei Marienstatt

vom 13. – 15. März 2026

Anmeldungen liegen ab November in den Kirchen aus.

Anmeldeschluss ist der 1. Februar 2026.

Auf ein ruhiges, schönes und intensives Wochenende freuen sich
Regina Schwöbel (Tel.: 41552) und Christine Florschütz (Tel.: 71774)



Bild: Wikipedia.de

Newsletter der Kirchenentwicklung

Sie möchten regelmäßig über Neuigkeiten und Termine im Gebiet der künftigen Kirchengemeinde Nordbadische Bergstraße informiert werden? Dann melden Sie sich gerne für den Newsletter der Kirchenentwicklung an, der einmal im Monat verschickt wird. Darin werden zum Beispiel Personen aus dem pastoralen Team vorgestellt, Nachrichten zum aktuellen Stand der Kirchenentwicklung veröffentlicht oder auf Angebote wie Konzerte, Seelsorge oder besondere Gottesdienste hingewiesen.

Die Anmeldung finden Sie online unter
<https://www.kath-dekanat-hw.de/ke2030/beneod/newsletter>
oder über den QR Code.



Die Sternsinger sind in Hemsbach und Sulzbach unterwegs!

„Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit!“ – unter diesem Motto sind die Sternsinger in Sulzbach und Hemsbach vom 3. bis 5. Januar 2026 unterwegs!

Wir treffen uns am 29.11. und 20.12.25 von 10.00-11.00 Uhr im Pater-Delp-Gemeindehaus zur Vorbereitung. Alle Kinder, die als Königin

oder König dabei sein möchten, sind herzlich eingeladen zu kommen.

Wenn Sie von den Sternsängern besucht werden möchten, melden Sie sich bitte an. **Erstmals bitten wir auch um die Anmeldung von Hausbesuchen in Sulzbach.** Es ist uns wichtig, all diejenigen zu besuchen, die auf die Sternsinger warten.

Möglich ist dies bis 18.12.24 über die Homepage www.bachgemeinden.de, telefonisch beim Pfarrbüro (49650) oder bis Weihnachten über ein Anmeldeformular in der Kirche St. Laurentius und im Sulzbacher Gemeindezentrum.

Wir werden es nicht schaffen, persönliche Terminwünsche zu erfüllen, aber die Sternsinger werden Sie an einem der Lauftage zwischen 14.30 und 18.00 Uhr besuchen. Wenn Sie sich im vergangenen Jahr bereits angemeldet haben, ist dies in diesem Jahr nicht nötig.

Am 6. Januar 2026 feiern wir um 11.00 Uhr unseren Sternsinger-Dank-Gottesdienst in St. Laurentius, Hemsbach. Schon jetzt laden wir Sie herzlich dazu ein.

Wenn Sie zur Aktion, zur Teilnahme Ihres Kindes oder zur Anmeldung der Hausbesuche noch Fragen haben, schreiben Sie uns gerne unter sternsinger.hemsbach@bachgemeinden.email.

Ihr Sternsingerteam Sulzbach-Hemsbach

Und hier geht's zur Onlineanmeldung für einen Hausbesuch der Sternsinger:

<https://bachgemeinden.de/sternsingeraktion-2026/>



Ökumenische Gebetswoche 2026

Gemeinsam Beten

- Gutes empfangen und bewirken -

- Mo 19.01.** 20 Uhr „**Warm-Up**“ Erwartungsvoller Start in die Gebetswoche
→ in der kühlen Kapelle der St. Bartholomäus Kirche
Laudenbach, Bahnhofstr. 16
- Di 20.01.** 20 Uhr **Mit dem Körper beten**
→ Paul-Gerhardt-Kirche Sulzbach, Gartenstr. 8
- Mi 21.01.** 20 Uhr **Nur gute Nachrichten**
→ Anton-Praetorius-Gemeindehaus Laudenbach, Hauptstr. 77
- Do 22.01.** 20 Uhr **Meditatives Beten mit Liedern aus Taizé**
→ Kapelle im Pater-Delp-Gemeindehaus Hemsbach,
Gottlieb-Daimler-Str. 2
- Fr 23.01.** 20 Uhr **Lobpreisabend**
→ Bonhoefferzentrum, Hemsbach, Liegnitzer Str.10
- Sa 24.01.** 17 Uhr **Abschlussabend**
→ EFG Hemsbach, Reichenberger Str. 13

Herzliche Einladung, von der Vielfalt der in unseren Kirchengemeinden^(*) lebendigen Gebetsformen zu profitieren und miteinander Gottes Nähe zu suchen, um im Gebet von Gott Gutes zu empfangen und zu bewirken! Jeweils 30-60 Min. und im Anschluss gerne ein gemeinsamer Austausch.



(*) Katholische Kirchengemeinden Laudenbach, Hemsbach, Sulzbach
Evangelische Kirchengemeinden Laudenbach, Hemsbach-Sulzbach
EFG Hemsbach (Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde)

Fragen gerne an Tobias Meisinger (EFG), 06201-2718857 oder
tobias.meisinger@efg-hemsbach.de

Nachruf für Pfarrer Josef Mohr

Um die Weihnachtszeit 1979 verkündete der damalige Dekan Willi Konrad, dass nach dem Besuch der Heiligen Drei Könige im Januar der Mohr für die nächsten Jahre neuer Pfarrer in Hemsbach St. Laurentius sein werde. Mit großer Begeisterung wurde der damals jüngste Pfarrer im Erzbistum Freiburg von den Gläubigen empfangen. Hemsbach hatte zu dieser



Horst Jacobowsky (war Pfarrgemeinderats-Vorsitzender während seiner letzten Amtsjahre in Hemsbach)

Zeit eine Bevölkerungs-explosion durchgemacht. Es war die Stadt, in der nach dem zweiten Weltkrieg in Baden-Württemberg die Bevölkerung am stärksten gewachsen war. Die vielen jungen Familien wünschten sich im Westen der Stadt eine Begegnungsstätte, da die Räumlichkeiten rund um die Pfarrkirche St. Laurentius zu eng geworden waren. Durch den damaligen Pfarrerverwechsel, Pfarrer Günther Fackler war in den Schwarzwald versetzt worden, war auch der in Freiburg beantragte Bau eines Gemeindehauses gestoppt worden. Mit großem Elan und Organisationstalent machte Pfarrer Josef Mohr den Bau des Gemeindezentrums zur „Chefsache“ und wurde darin von seinem Pfarrgemeinderat, aber auch von dem Stadtrat unter der damaligen Leitung von Bürgermeister Hans Michel, intensiv unterstützt. Parallel erlebte die Gemeinde unter Pfarrer Josef Mohr einen Aufbruch in allen Gremien, Ausschüssen – im gesamten Gemeindeleben. Der junge Pfarrer verstand es, durch sein Vorbild und seine Ausstrahlung und Überzeugungskraft, die Schatztruhe des Glaubens in seiner neuen Gemeinde zu öffnen. Seine Predigten waren einfach glaubhaft und seine Liebe zur Kirchenmusik begeisterte nicht nur die Sänger im Kirchenchor, sondern gestaltete die Gottesdienste zu besonderen Erlebnissen. Viele Gemeindeglieder prophezeiten diesem dynamischen und allseits geliebten Pfarrer einen großen Aufstieg in die Leitung des Erzbistums. Pfarrer Mohr hatte auch die Idee, Pater Delp als Namenspatron für das Gemeindehaus zu wählen, weil dieser Jesuit in jungen Jahren im Rennhof, einen damals zu Hemsbach gehörenden Stadtteil, gelebt hatte und auch die evangelische Schwestergemeinde ihr neues Gemeindehaus Dietrich Bonhoeffer gewidmet hatte, ebenfalls ein Widerstandskämpfer gegen das gottlose Naziregime. Für die Gestaltung der sieben Fenster konnte Josef Mohr den bekannten

Künstler Prof. Emil Wachter gewinnen, der ein ganzes Fenster dem Namenspatron widmete. Die Nachricht von dem Heimgang dieses beliebten Pfarrers am 25. Sept. verbreitete sich wie ein Lauffeuer der Traurigkeit in der ganzen Stadt. In einem Requiem verabschiedete sich die Pfarrgemeinde St. Laurentius Hemsbach unter Leitung von Pfarrer Klaus Rapp von Pfarrer Josef Mohr. Im Priestergrab auf dem Bergfriedhof in Heidelberg ist seine leibliche Hülle beigesetzt, während sicher seine Seele dorthin unterwegs ist, wo nach seiner überzeugenden Verkündigung sich alle Christen wiederfinden, die während ihrer irdischen Pilgerreise die Liebe und Güte der Bergpredigt gelebt haben.

Ein Video „Heimgang von Pfarrer Josef Mohr“ im Internet erinnert an ihn.

(Verfasser: H. Jacobowsky)



Do, 20.11. - 24.11. Do, 15.01. - 19.01.	Altpapiersammlung Pater-Delp-Haus
Do, 08.01.26 20.00 Uhr	Katholischer Kirchenchor Hemsbach Jahreshauptversammlung

Änderung der Öffnungszeiten des Pfarrbüro Hemsbach vom 17.11.2025 bis zum 26.01.2026

Das Pfarrbüro in Hemsbach ist ab dem **17.11.25** jeweils montags, dienstags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr für Sie geöffnet. Sie erreichen uns auch per Email pfarramt@bachgemeinden.email oder Sie können uns eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen.

Vom 22.12.2025 bis zum 06.01.2026 sind beide Pfarrbüros geschlossen.

Am 25.11. bleibt das Pfarrbüro aufgrund einer internen Veranstaltung geschlossen. Wir bitten um Beachtung. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Pfarrsekretärinnen

Liebe Pfarrgemeinde,

heute möchte ich die Gelegenheit nutzen, um mich – vorerst – von Ihnen zu verabschieden. Ab Ende November gehe ich in Mutterschutz und anschließend in Elternzeit. Unsere Familie wächst, und wir erwarten voller Vorfreude unser drittes Kind.

Ich möchte mich bei Ihnen allen bedanken. Nicht nur meine Kolleginnen und unser Seelsorgeteam, sondern auch die Gemeinde hat mich herzlich aufgenommen. Dafür ein großes Dankeschön.

Herzliche Grüße,

Ihre Pfarrsekretärin Andrea Lombardo



Bild: Martin Flüß;
Inh. Pfarrbriefservice.de

Jahreshauptversammlung beim Katholischen Kirchenchor Hemsbach

Die Vorstandschaft lädt alle Mitglieder am Donnerstag, den 08.01.2026 zur Jahreshauptversammlung in den Franziskus-Saal des Pater-Delp-Gemeindehauses, Gottlieb-Daimler-Str. 2, Hemsbach ein.

Die Versammlung beginnt um 20 Uhr.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung, Eröffnung der Versammlung
2. Totenehrung
3. Jahresberichte
4. Entlastung des Kassierers und des Gesamtvorstandes
5. Neuwahlen
6. Planungen des Chorleiters
7. Termine 2026/2027
8. Anträge
9. Verschiedenes

Die erste reguläre Singstunde des gemischten Chores findet ebenfalls im Pater-Delp-Gemeindehaus am 15.01.26 ab 20:30 Uhr statt.

Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich Willkommen.

Altpapiersammlungen in 2026

Die Termine 2026 für die Anlieferung bzw. Abholung der Altpapier-Container durch die AVR stehen fest.

Januar:	15. - 20.01.2026
Februar:	12. - 17.02.2026
März:	12. - 17.03.2026
April:	16. - 21.04.2026
Mai:	15. - 19.05.2026
Juni:	11. - 16.06.2026
Juli:	16. - 21.07.2026
August:	13. - 18.08.2026
September:	17. - 22.09.2026
Oktober:	15. - 20.10.2026
November:	12. - 17.11.2026
Dezember:	17. - 22.12.2026

Sie können Ihre alten Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, Bücher, Kataloge und dergleichen einwerfen.

Pappe und Kartons sind jetzt auch erlaubt, aber keine Schnüre sowie Plastikverpackungen verwenden.

Bitte vermeiden Sie mit Rücksicht auf die Nachbarn eine Lärmbelästigung beim Öffnen und Schließen des Containers.

Die Sammlung kommt dem Erhalt des PDGH zugute.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr Bauförderverein St. Laurentius Hemsbach, 69502 Hemsbach

Bauförderverein St. Laurentius e.V. Unterbrechung des Familiengottes- dienstes durch Feueralarm

So etwas hat es beim Oktoberfest am Erntedank noch nicht gegeben. Der Familiengottesdienst hatte gerade begonnen und Pfarrer Klaus Rapp seine einführenden Worte gesprochen, da schrillten die Alarmglocken der Feuermelder und die Gottesdienstbesucher wurden aufgefordert, das Haus sofort zu verlassen. Das dauerte nicht lange, denn über die Freitreppen waren die Gottesdienstbesucher binnen Minuten im Garten des Pater-Delp-Gemeindehauses. Schnell stellte sich heraus, dass die Dampfschwaden in der Küche das Alarmsignal auslösten. Kurzfristig wurde entwarnt. Pfarrer, Ministranten und Gottesdienstbesucher konnten nun den Familiengottesdienst am Oktoberfest als Erntedank feiern. Pfarrer Rapp machte darauf aufmerksam, dass in diesem Jahr gleich zwei wichtige Gründe Anlass sind, dieses traditionelle Fest zu feiern. Einmal ist es der Dank für alle Geschenke, die Gott durch das Wachstum und dem gedeihlichen Wetter den Gläubigen geschenkt hat. Zweitens besteht durch die Neuordnung der Pfarreien im Erzbistum Freiburg dankbar zu sein, was alles in den vielen Jahren in der Seelsorgeeinheit Hemsbach als „positive Früchte“ eingefahren werden konnte. Dazu hatten die

Gottesdienstbesucher reichlich Gelegenheit, denn wer Lust hatte, konnte seinen Lob, seine Kritik und Anregungen den in den Seitengängen bereitstehenden Damen und Herren zu Protokoll geben. Mit Spannung wird auf die Auswertung dieser anonymen Umfrage gewartet. Auf der Homepage der Bachgemeinde kann der Gottesdienst aufgerufen werden.

Die Organisatoren freuten sich, dass sie am Samstag mit dem Aufbau beginnen und am frühen Sonntag bei strahlendem, goldenem Oktoberwetter die Restarbeiten erledigen konnten. Dank tüchtiger und zahlreicher Helfer waren die Arbeiten nach Plan schnell erledigt. Die gedeckten Tische im Franziskussaal und Foyer waren nach dem Gottesdienst schnell belegt und die angebotenen Speisen und Getränke wurden eifrig geordert. Zahlreiche Bedienungen sorgten dafür, dass die Wartezeiten nicht zu lang waren.

Ein besonderes Angebot waren in diesem Jahr eine Vielzahl von sakralen Gegenständen, die bei Aufräumen im Pfarrhaus gefunden wurden und gegen eine Spende erworben werden konnten. Für Interessenten besteht noch die Gelegenheit diese nach Vereinbarung zu besichtigen und zu erwerben.

Auch der Bauförderverein präsentierte den DVD-Film von 52 Minuten über die Erläuterung der sieben

Fenster von Prof. Emil Wachter im Pater-Delp-Gemeindehaus für Euro 20. Ebenso konnten die Broschüren über diese Fenster und einen Lebenslauf von Pater Alfred für Euro 10 erworben werden. Auch diese können noch beim Bauförderverein nachbestellt werden. Der Vorstand des Baufördervereins, Ernst Hertinger und Erhard Thürauf danken allen Helfern und Spendern von Kuchen und Salaten und jedem Besucher für die Unterstützung. Am Nachmittag wurde auch der zukünftige Seelsorger für die Pfarrgemeinde Nördliche Bergstraße unter den zahlreichen Besuchern entdeckt.



Bilder: Horst Jacobowsky



Bild: Loni Stögbauer; In: Pfarrbriefservice.de

Wir gratulieren zur Taufe:

04.10.2025 Hemsbach, St. Laurentius
Noah Brockenauer, Hemsbach

Wir trauern um:

Karin Winkler †12.09.2025 im Alter von 83 Jahren in Hemsbach.
Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung war am 10.10.2025 in Hemsbach.



Bild: Sylvio Krüger; In: Pfarrbriefservice.de

Wir gratulieren zum Geburtstag:

18.11. Manfred Jöst	(78)	24.12. Christel Isler	(80)
19.11. Marianne Faden	(76)	Heinz Seeberger	(76)
21.11. Hannelore Mesarosch	(76)	25.12. Hans Helbig	(79)
22.11. Gerhard Embach	(82)	Josefine Surk	(86)
Erna Leib	(86)	26.12. Albert Wind	(91)
23.11. Elisabeth Klitsche	(90)	27.12. Johann Strifler	(86)
Gertraude Schäfer	(85)	28.12. Christa Simon	(86)
Willi Scheib	(85)	29.12. Gabriele Berheide-Stauch	(81)
Werner Schmitt	(75)	Lotte Gaßmann	(87)
24.11. Lothar Vseticek	(80)	Marianne Heuser	(82)
26.11. Peter Hutzl	(75)	Harry Schneider	(78)
28.11. Edeltraut Deutsch	(80)	30.12. Horst Bastian	(95)
30.11. Michael Giesen	(77)	Edelgard Jöst	(85)
Elisabeth Pohl	(79)	01.01. Franz Engelhardt	(90)
Herbert Woll	(76)	Erich Hof	(85)
01.12. Helmut Gruber	(76)	02.01. Maria Gärtner	(89)
Hannelore Peeck	(85)	03.01. Werner Augustin	(87)
03.12. Christine Geist	(85)	06.01. Hella Kraus	(82)
Helmut Schabacker	(85)	Monika Nowak	(78)
05.12. Richard Kain	(84)	Alfred Schupp	(81)
Bruno Matern	(78)	07.01. Edda Brehm	(82)
Franziska Ruhl	(86)	Helga Gräbner	(85)
06.12. Gerda Nies	(81)	08.01. Veronika Beusch	(81)
08.12. Hermine Cap	(77)	09.01. Jürgen Berheide	(84)
Helena Rogage	(88)	Peter Smolka	(83)
10.12. Norbert Klein	(78)	10.01. Rudolf Eisenhauer	(79)
11.12. Willi Bugert	(80)	13.01. Brunhilde Krämer	(82)
Maria Emmeler	(84)	15.01. Gisela Merkle	(78)
16.12. Monika Geist	(77)	17.01. Hans Joachim Raffel	(83)
Herbert Schwöbel	(77)	Ursula Roth	(85)
17.12. Elsbeth Klute	(89)	20.01. Ursula Hoch	(76)
19.12. Ingrid Laudenklos	(87)	Karin Hof	(84)
20.12. Johanna Strauß	(88)	Walburga Wolf	(85)
21.12. Christel Jäger	(76)	21.01. Rosanna	(83)
21.12. Ernst Perino	(88)	Matteacci in Pecorelli	
22.12. Thea Jöst	(75)	22.01. Markus Embach	(77)
Marija Nedimovic	(81)	24.01. Gertrude Schmidt	(85)

Ein Fortbildungstag im Kloster Spabrücken

Das multiprofessionelle Team des Pater Delp Kindergartens durfte einen Tag im Kloster Spabrücken erleben.

Bereits zum dritten Mal haben wir uns, unter der Leitung von Schwester Esther, auf den Weg gemacht, unseren Glauben neu zu entdecken und unser religionspädagogisches Handeln und Arbeiten im Pater Delp Kindergarten zu vertiefen, zu reflektieren und weiterzubilden.

An diesem wundervollen Ort der Begegnung und der Ruhe ist es für die Mitarbeiterinnen unseres Kindergartens immer wieder ein unvergessliches Erlebnis den ganzheitlichen Ansatz der religionspädagogischen Arbeit (RPA), von Sr. Esther ins Leben gerufen, zu erleben und auszuprobieren.

Die Stunden der Fortbildung sind immer ein Innehalten, eine wohltuende Unterbrechung im Alltag, fachliche Herausforderung, Impuls, Austausch und Gebet.

Unser Team weiß dieses Fortbildungsangebot sehr zu schätzen.

In diesem Jahr standen die Bibel als „Schatz“ im Mittelpunkt und die Heilerzählung vom blinden Bartimäus.

Blind sein und wieder sehend werden – die Welt um uns herum bewusst wahrnehmen, die Schöpfung entdecken, mit offenen Augen das Leben genießen, den Blick fokussieren, die Augen nicht verschließen – so viel will und kann uns Jesus mit dieser Begegnung mitteilen.

Die 11 teilnehmenden Mitarbeiterinnen unseres Kindergartenteams sind anschließend gestärkt und inspiriert in den oft herausfordernden Kindergarten Alltag gestartet.



„Du kannst nur das in anderen entzünden, was in dir selber brennt.“

(Augustinus)



Do, 11.12. - Mi, 17.12.	Altpapiersammlung Untere Straße
Di, 02.12. 14:30 Uhr	Seniorenachmittag evangelisches Gemeindehaus
So, 18.01.26 18:00 Uhr	Ökumenischer Neujahrsempfang Evangelisches Gemeindezentrum Laudenbach

Änderung der Öffnungszeiten Pfarrbüro Laudenbach vom 17.11.2025 bis zum 26.01.2026

Das Pfarrbüro in Laudenbach ist ab dem 17.11. mittwochs von 10 bis 12 Uhr für Sie geöffnet. Sie erreichen uns jedoch auch per Email an pfarramt.lb@bachgemeinden.email oder können uns eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen. Außerdem können Sie sich gerne an das Pfarramt in Hemsbach wenden. Die Öffnungszeiten finden Sie hier in unserem aktuellen Pfarrblatt.

Vom 22.12.2025 bis zum 06.01.2026 sind beide Pfarrbüros geschlossen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Pfarrsekretärinnen

Wir trauern um:

Gerlinde Giegrich †12.09.2025
im Alter von 84 Jahren in
Heppenheim. Die Trauerfeier mit
Urnenbeisetzung war am 02.10.2025
in Laudenbach.

Inge Werner †24.09.2025 im Alter
von 90 Jahren in Bensheim.
Die Trauerfeier war am 15.10.2025 in
Laudenbach.

Marianne Rühle †31.10.2025 im
Alter von 81 Jahren in Ludwigshafen.
Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung
war am 13.11.2025 in Laudenbach

Henni Rupp †10.10..2025 im Alter
von 94 Jahren in Heidelberg.
Die Bestattung fand am 22.10.2025
in Laudenbach statt.

Anna Maria Fröhlich †27.10.2025 im
Alter von 97 Jahren in Laudenbach.
Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung
war am 14.11.2025 in Laudenbach



Bild: Gaby Bessen
In: Pfarrbriefservice.de

Wir gratulieren zum Geburtstag:

16.11.	Kurt Hörr	88	12.12.	Barbara Naumann	76
	Karin Hoppner	86	14.12.	Ernst-Josef Bergmann	82
19.11.	Hildegard Büerner	86	21.12.	Christa Pittner	78
20.11.	Johannes Kinscherf	76	27.12.	Christina	75
21.11.	Rudolf Kern	76	30.12.	Helmut Friedrich	85
	Theresia Singer	84	03.01.	Anna-Maria Röhl	79
22.11.	Ingeburg Adam	88	04.01.	Helma Schmitt	82
23.11.	Marita Luber	78	05.01.	Emil Olah	78
	Emmi Mink	92	07.01.	Hermann Wind	86
25.11.	Heinz Krastel	81		Johann Hellmann	82
	Elfriede Krastel	83	09.01.	Reinhold Koerd	82
26.11.	Rosemarie Langer	75		Kurt Radomski	79
28.11.	Wilhelm Milbert	88	11.01.	Walter Reegen	77
30.11.	Heidemarie Schrödersecker	79	12.01.	Renate Weigele	77
02.12.	Diethardt Kuttig	80	14.01.	Johannes Jöst	87
03.12.	Maria Olah	76	20.01.	Erna Wesemeyer	86
	Richard Sterrer	75	21.01.	Karola Bieder	84
	Josef Kosztur	83	24.01.	Ingeborg Wippel	84
05.12.	Adelheid Franke	94			
10.12.	Ursula Müller	85			
	Madeleine Bergmann	76			

Wenn Sie keine Veröffentlichung
und keinen Besuch wünschen, dann
melden Sie sich bitte mind. 3 Monate
vor Ihrem Geburtstag im Pfarrbüro.
Vielen Dank.



Bild: Christian Schmitt
In: Pfarrbriefservice.de

Bestellung Adventskränze – Pfadfinder Laudenbach

Zur Bestellung unserer selbstgemachten Adventskränze oder Türkränze bitte folgenden Bestellschein verwenden und bei Familie Bingen, Bahnhofstraße 74 einwerfen oder per Mail an ronja.ball@pfadfinder-laudenbach.de schicken oder online über den QR-Code bestellen.



Neu sind die durchgefärbten Kerzen in rustikaler Optik, diese können vorab im Schaufenster der katholischen Bücherei angeschaut werden.

Die Preise belaufen sich auf Rohling 18 €, Türkranz 25 €, Adventskranz rund mit Kerzen standard 28 € bzw. mit rustik 33 € und Adventskranz länglich mit Kerzen standard 30 € bzw. rustik 35 €.

Am 29.11.2025 können Sie Ihre Bestellung ab 16:30 auf unserem Adventsbasar vor der katholischen Kirche abholen. Gerne laden wir Sie dazu ein, mit uns gemütlich in die Adventszeit zu starten. Verweilen Sie am Lagerfeuer, genießen Sie Glühwein, Kinderpunsch, Bratwurst, Kartoffelstampf und Waffeln.

Hiermit bestelle ich:

Adventskranz: ☐ rund, ☐ länglich, ☐ Rohling.

Kerzen standard in: ☐ weiß, ☐ rot **oder**

Kerzen rustik in:

☐ creme, ☐ rubin, ☐ erdnuss (hellbraun), ☐ smaragd (salbei)

Dekoriert: ☐ modern **oder** ☐ klassisch

Türkranz: ☐ weiß/silber, ☐ weiß/gold, ☐ rot/silber,
 ☐ rot/gold, ☐ blau/silber, ☐ blau/gold.

Name, Vorname:

Adresse, Telefon:



Bild: Martin Manigatterer



Laudenbach bittet um Weihnachtsgebäck-Spenden

Bald ist es wieder soweit (06.12.2025) – der Laudenbacher Weihnachtsmarkt steht vor der Tür! Auch in diesem Jahr ist die kfd Laudenbach wieder mit einem Stand vertreten, und wir freuen uns darauf, unsere Besucherinnen und Besucher mit leckerem, selbstgebackenem Weihnachtsgebäck zu verwöhnen.

Damit unser Stand wieder vielfältig und festlich gefüllt ist, bitten wir herzlich um Spenden von selbstgebackenem Weihnachtsgebäck. Ob Vanillekipferl, Zimtsterne, Spitzbuben oder andere Leckereien – jede Spende hilft uns sehr!

Abgabe der Gebäckspenden:

Freitag, 28. November 2025, zwischen 14:00 und 15:00 Uhr im katholischen Gemeindesaal Laudenbach

Der Erlös aus dem Verkauf kommt wie in jedem Jahr Menschen zugute, die dringend Hilfe benötigen.

Wir danken allen, die uns mit ihrem Gebäck, ihrem Besuch oder ihrer tatkräftigen Unterstützung helfen, und freuen uns schon jetzt auf einen schönen und stimmungsvollen Weihnachtsmarkt!

Herzliche Grüße

Euer kfd-Vorstandsteam Laudenbach

Kostenloser Telefonservice der KAB

Die Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) hat einen kostenlosen Telefonservice zu den Themen: Arbeitsrecht und Sozialrecht, eingerichtet.

Rat- und Hilfe-Hotline der KAB :
0800 - 728844533
Telefonservice
Mo-Fr von 17 - 19 Uhr oder
www.kab-rat-und-hilfe.de



Adventszauber

Die Laudenbacher Pfadfinder und der Kindergarten Abenteuerland laden ganz herzlich zu ihrem traditionellen jährlichen Adventszauber am **1. Adventssamstag, den 29. November**, vor der katholischen Kirche und im Kindergartenhof in Laudenbach ein. Der Beginn des Adventszaubers ist um 16:30 Uhr. Selbstgemachte Advents- und Türkränze, eine große Auswahl und viele weitere weihnachtliche Basteleien sind hier wieder zu finden. Tischschmuck, Sterne und Tannenbäume in verschiedensten Varianten sind nur eine kleine Auswahl der Angebote. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt: Bratwurst, Kartoffelstampf, Glühwein, Kinderpunsch und Waffeln lassen die Herzen höherschlagen. Die seit Jahren beliebten hausgemachten Stollen dürfen natürlich nicht fehlen. Zahlreiche Sorten laden zum Sofortessen bzw. für den Adventskaffee am Sonntag ein.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Einstieg in die wundervolle Adventszeit!



Bild: Peter Weidemann
In: Pfarrbriefservice.de

Ökumenische Hospizhilfe Weinheim-Neckar-Bergstraße e. V.

Wir sind ein ambulanter Hospizdienst und beraten unheilbar erkrankte Menschen sowie deren Angehörige. Unser Ziel ist es, die Lebensqualität bis zum Schluss zu erhalten und ein Sterben in einem würdevollen und vertrauten Umfeld zu ermöglichen.

Unser Angebot umfasst:

- Unterstützung durch ehrenamtliche Hospizbegleiter*innen
- Entlasten – Begleiten – Dasein

Trauerbegleitung durch qualifizierte Trauerbegleiter*innen

- Gruppengespräche in einem geschützten Raum
- Zudem besteht die Möglichkeit zu Einzelgesprächen

Letzte-Hilfe-Kurse für Interessierte

- Vorsorgen, entscheiden, Leiden lindern, Abschied nehmen
- Lebendig erklärt und mit praktischen Übungen begleitet

**Du zählst, weil Du du bist.
Und du wirst bis zum letzten Augenblick deines Lebens
eine Bedeutung haben.**
(Cicely Saunders)



Bahnhofstraße 18
69469 Weinheim
Telefon: 06201 185800
info@hospizhilfe-weinheim.de
www.hospizhilfe-weinheim.de

Wir brauchen Sie
Spendenkonto
Volksbank Kurpfalz
IBAN: DE42 6709 2300 0001 2781 00
BIC: GENODE61WNN

Ökumenischer Seniorennachmittag in Laudenbach

Die evangelische und die katholische Kirchengemeinde laden alle Seniorinnen und Senioren ein zum monatlichen Seniorentreff.



Wir treffen uns **in den „geraden“ Monaten im evangelischen Gemeindehaus – in den „ungeraden“ Monaten im Bartholomäus-Saal.**

Beginn ist um **14.30 Uhr** mit einer ökumenischen Andacht, danach gibt es bei Kaffee und Kuchen ein kleines Programm und nette Gespräche!

Der Nachmittag endet um 16.30 Uhr.

Die Termine für 2025 und 2026 sind:

- 02. Dezember – evangelisches Gemeindehaus**
- 13. Januar 2026 - Bartholomäus-Saal**
- 03. Februar - evangelisches Gemeindehaus**
- 03. März - Bartholomäus-Saal**
- 07. April - evangelisches Gemeindehaus**
- 05. Mai - Bartholomäus-Saal**
- 02. Juni - evangelisches Gemeindehaus**
- 07. Juli – Bartholomäus-Saal**

Es freuen sich auf Sie

Birgit Risch

Pfarrerin der evangelischen Kirchengemeinde
Laudenbach

Ute Arnold

Gemeindereferentin der Katholischen
Kirchengemeinde Hemsbach und das gesamte
ökumenische Vorbereitungsteam!



Bild: Friedbert Simon
In: Pfarrbriefservice.de

DaCapo

ofternheim

lädt herzlich ein zum

ADVENTSKONZERT



Sonntag 7. Dezember 2025 17 Uhr

Laudenbach
kath. Kirche St. Bartholomäus

Einlass 16:30 Uhr - Eintritt frei - Spenden willkommen



www.dacapo-ofternheim.de
www.facebook.com/dacapo-ofternheim



Einladung zur kfd Adventsfeier

Wir laden euch herzlich zur diesjährigen Adventsfeier ein, um gemeinsam eine besinnliche Zeit zu verbringen und uns auf die bevorstehenden Festtage einzustimmen.

Datum: **12. Dezember 2025**

Uhrzeit: **15:00 Uhr**

Ort: **Gemeindesaal**

Freut euch auf eine stimmungsvolle Atmosphäre, leckeres Gebäck, weihnachtliche Musik und inspirierende Gespräche. Lasst uns gemeinsam die Vorfreude auf das Weihnachtsfest teilen.

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen und auf eine besinnliche Zeit zusammen!

Herzliche Grüße

Ihr kfd-Vorstandsteam

Familien-Krippenfeier in Laudenbach

Herzliche Einladung zur **Familien-Krippenfeier mit Krippenspiel** am

24. Dezember 2025 um 15 Uhr in der

St. Bartholomäuskirche Laudenbach

Gerne können Sie ein Windlicht oder eine kleine Laterne mitbringen, um das Friedenslicht aus Bethlehem geschützt nach Hause zu tragen.



Bild: Daria Broda,
www.knollmaennchen.de
In: Pfarrbriefservice.de



Mach mit beim Sternsingen 2026!

„Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“

unter diesem Motto bringen Sternsinger in Laudenbach

vom 2. bis 5. Januar

den Weihnachtssegen in die Häuser und helfen gemeinsam, dass es Kindern in Not überall auf der Welt besser geht.

Wir treffen uns am 25. November und 9. Dezember jeweils um 17.30 Uhr im Bartholomäus-Saal. Da sehen wir gemeinsam den Info-Film, lernen uns kennen, singen gemeinsam und schauen uns an, was „Sternsingen“ eigentlich bedeutet. Komm einfach vorbei!

Sei mit dabei! Werde König oder Königin!

Alle sind herzlich willkommen!

Wer gerne mitmachen möchte, aber noch Fragen hat meldet sich einfach bei

Kirstin Herrmann, kh@bit-profis.de.

Auch deine Eltern können gerne mit dabei sein.

20 * C + M + B + 26

Impressum

Kath. Pfarramt St. Laurentius
Gartenstr. 1a, 69502 Hemsbach

☎ 06201/49650 ✉ pfarramt@bachgemeinden.email

🌐 www.bachgemeinden.de

Bild: Christian Schmitt, In: Pfarrbriefservice.de



Die Vorbereitungen für die Sternsinger-Aktion 2026 haben begonnen

Erstmals bitten wir auch in Sulzbach alle um Anmeldung, die sich einen Besuch der Sternsinger wünschen. Weitere Details entnehmen Sie bitte dem Artikel im gemeinsamen Teil dieser Ausgabe von „Unterwegs“.



Wir gratulieren zum Geburtstag:

25.11. Paul Simonides (79)	06.01. Horst Otto (88)
28.11. Ingeborg Rahberger (75)	07.01. Angelika Seiler (76)
08.12. Anna Lerch (91)	09.01. Helmut Edinger (88)
09.12. Frank Seiler (78)	15.01. Erna Rebok (88)
13.12. Roland Till (88)	21.01. Peter Stephan (81)
18.12. Monika Lechert (80)	22.01. Helmut Knapp (94)
19.12. Walter Herrschaft (75)	
20.12. Hedwig Killiches (80)	
22.12. Hannelore Gahai (86)	
Brigitte Leib (83)	
25.12. Ernst Dierl (78)	
Herminio (88)	
Lopes Costa Gaboleiro	
26.12. Johann Fulnieszek (79)	
28.12. Hermann Gahai (85)	
30.12. Johannes Grünwald (77)	
31.12. Ernst Hilkert (75)	
Kurt Hilkert (75)	
Paula Schlink (86)	
02.01. Rita Bless (77)	
04.01. Mario Seiler (80)	
05.01. Maximilian Bloch (79)	

Wenn Sie keine Veröffentlichung und keinen Besuch wünschen, dann melden Sie sich bitte mind. 3 Monate vor Ihrem Geburtstag im Pfarrbüro. Vielen Dank.



Bild: Adrienne Uebbing; In: Pfarrbriefservice.de